Urheberrechtshinweis

Die Inhalte dieser Präsentation (u. a. Texte, Grafiken, Fotos, Logos etc.) und die Präsentation selbst sind urheberrechtlich geschützt. Sie wurden durch Fraunhofer UMSICHT selbständig erstellt. Eine Weitergabe von Präsentation und/oder Inhalten ist nur mit schriftlicher Genehmigung von Fraunhofer UMSICHT (Kontakt s. u.) zulässig.

Ohne schriftliche Genehmigung von Fraunhofer UMSICHT dürfen dieses Dokument und/oder Teile daraus nicht weitergegeben, modifiziert, veröffentlicht, übersetzt oder reproduziert werden, weder durch Fotokopien, Mikroverfilmung, noch durch andere – insbesondere elektronische – Verfahren. Der Vorbehalt erstreckt sich auch auf die Aufnahme in oder die Auswertung durch Datenbanken. Zuwiderhandlungen werden gerichtlich verfolgt.

©Copyright Fraunhofer UMSICHT, 2020

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheitsund Energietechnik UMSICHT An der Maxhütte 1 92237 Sulzbach-Rosenberg Frederik Betsch

Leiter Strategie, Marketing und Kommunikation

Tel.: 09661 8155 555

E-Mail: frederik.betsch@umsicht.fraunhofer.de



Energetische Nutzung von biogenen Reststoffen vor Ort

Fraunhofer UMSICHT



19.06.20

Dr. Robert Daschner







KRAFT

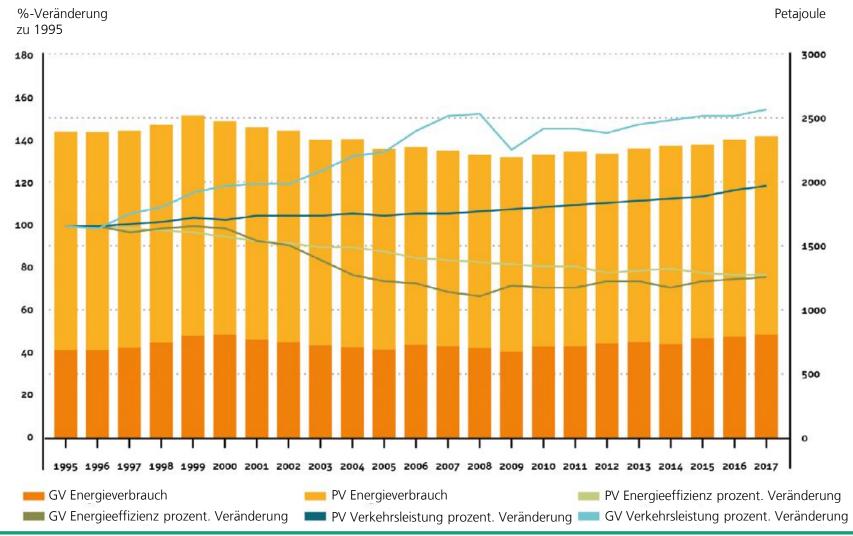






Wo kommen wir her?

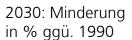
Entwicklung der Verkehrsleistung in Deutschland

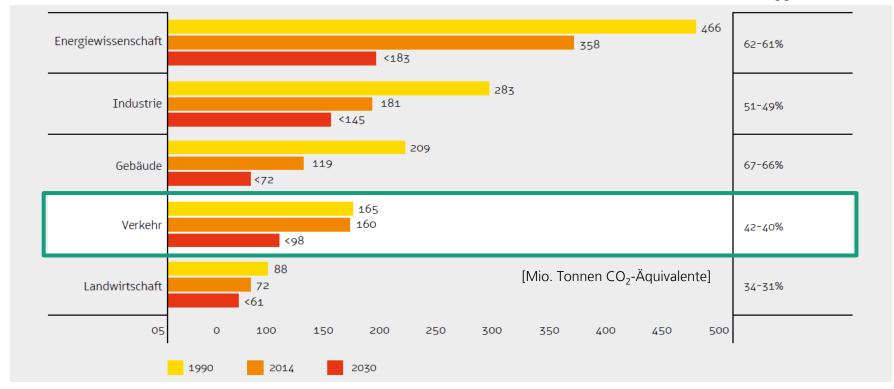


PV: Personenverkehr; GV: Güterverkehr

Wo wollen wir hin?

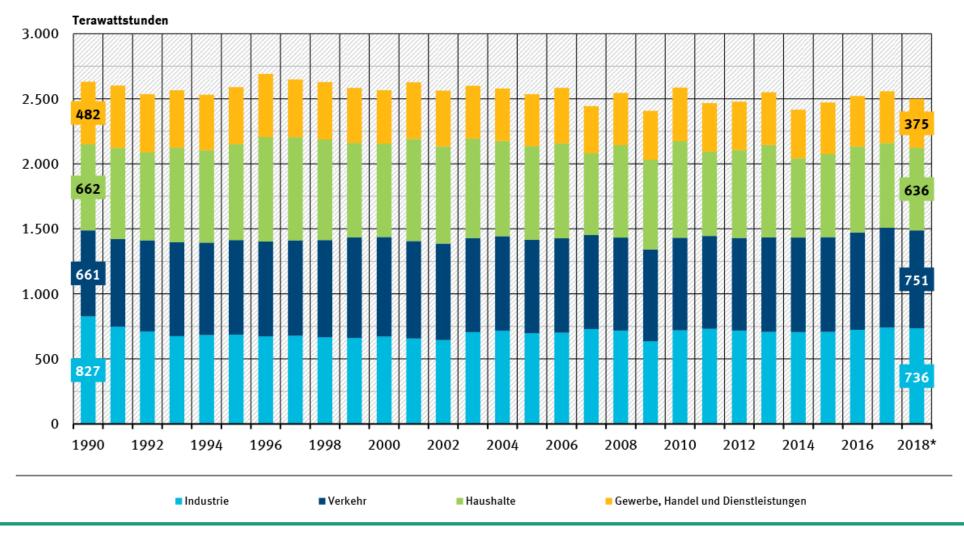
Sektorziele im Klimaschutzplan der Bundesregierung





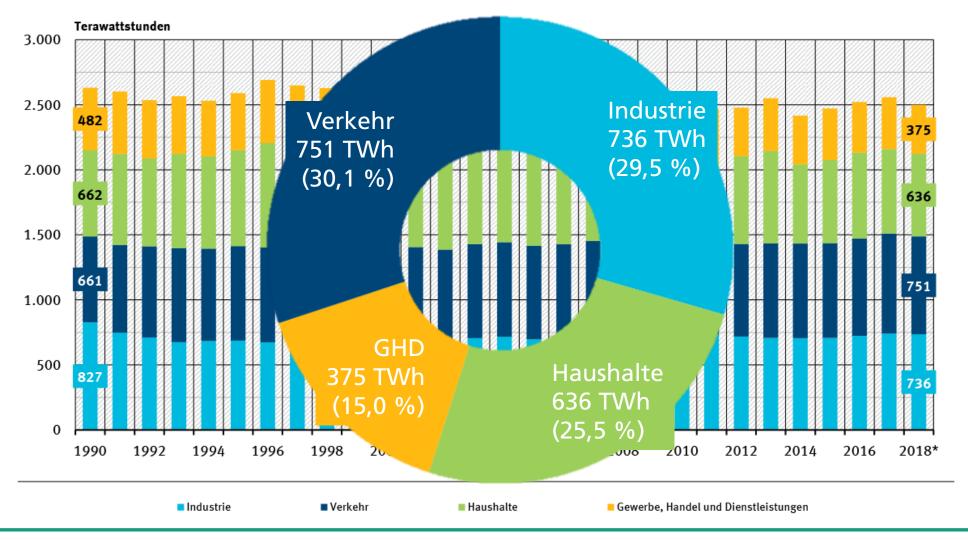
Wo stehen wir im Kontext der Energiewende?

Entwicklung des Endenergieverbrauchs nach Sektoren



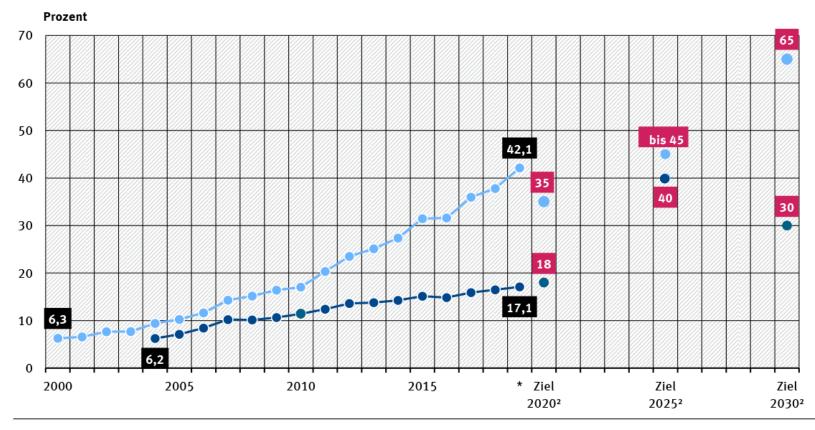


Entwicklung des Endenergieverbrauchs nach Sektoren





Anteil Erneuerbarer Energien am Bruttostromverbrauch und am Bruttoendenergieverbrauch¹



--- Anteil der erneuerbaren Energien am Bruttoendenergieverbrauch

---- Anteil der erneuerbaren Energien am Bruttostromverbrauch



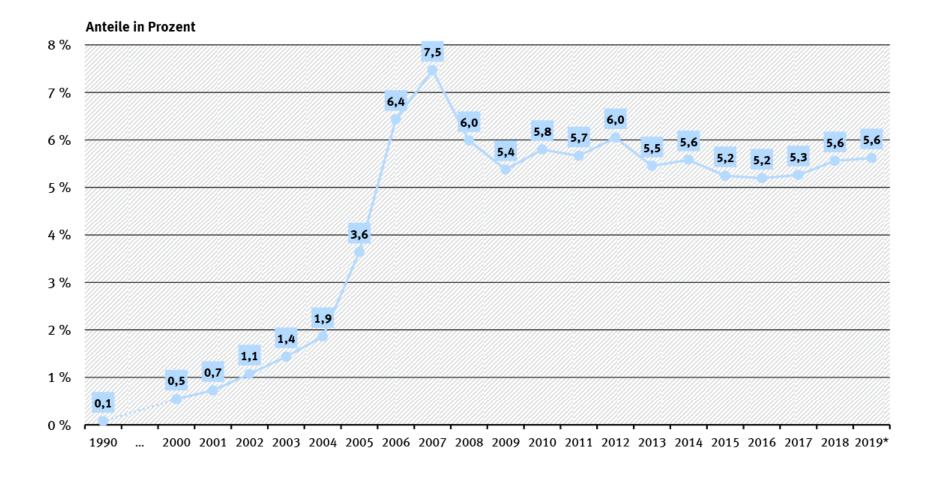
2...Quelle Zielwerte: EU-Richtlinie 2009/28/EG, Energiekonzept (2010), Klimaschutzprogramm 2030 (2019)

Anteil Erneuerbarer Energien in den Sektoren

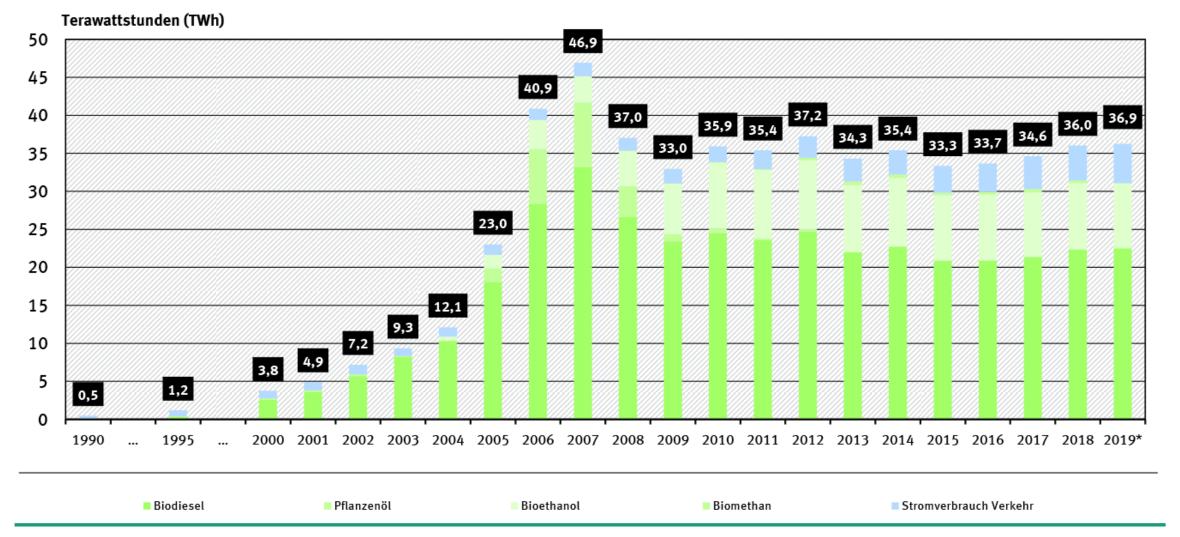




Anteil Erneuerbarer Energien im Sektor Verkehr



Entwicklung des Verbrauchs erneuerbarer Energien im Verkehrssektor



Welche Alternativen zu fossilen Kraftstoffen gibt es?

Alternative Antriebsmöglichkeiten

Stromantrieb

Batteriefahrzeuge

Oberleitung

Wasserstoffantrieb



Brennstoffzellen-Fahrzeuge

(grünes) Gas



CNG/LNG-Fahrzeuge

Grüne Flüssigkraftstoffe



Direkte Substitution von fossilen Kraftstoffen

Synthetischen Kraftstoffe

Vielzahl Projekte und Entwicklungen, u.a.:





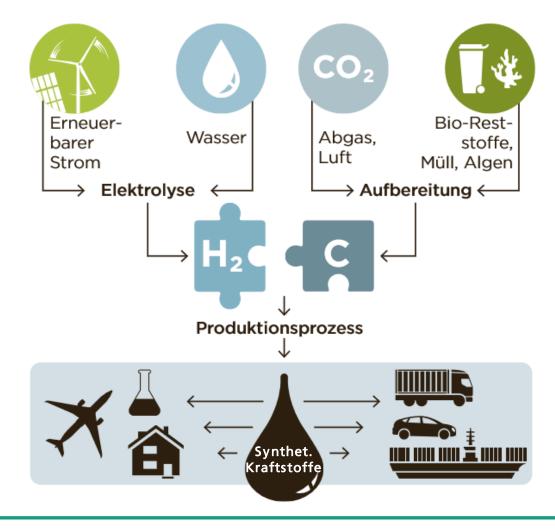






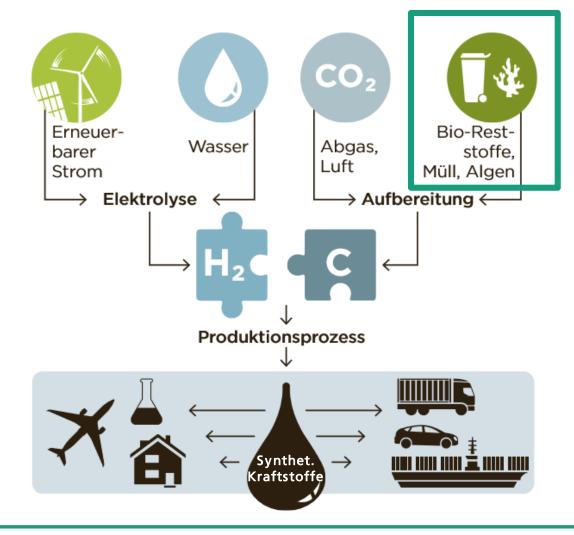
Alternative Antriebsmöglichkeiten

Synthetische Kraftstoffe

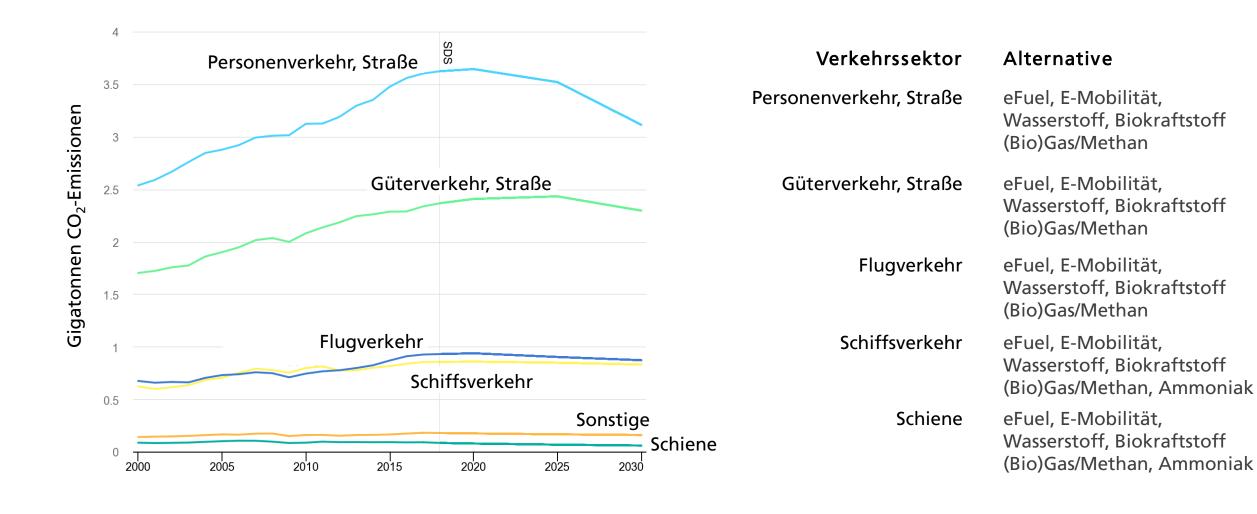


Alternative Antriebsmöglichkeiten

Synthetische Kraftstoffe



CO₂-Emissionen weltweit nach Verkehrssektor



Welche Alternativen zu fossilen Kraftstoffen gibt es?

Verschiedene Alternativen vorhanden

- Elektro-Mobilität
- Wasserstoff als neuer Antrieb
- Synthetische Kraftstoffe (eFuels) aus Strom
- Grüne Kraftstoffe aus Biomasse und Reststoffen für direkte Substitution.

Potenziale begrenzt → keine Konkurrenz sondern Synergie

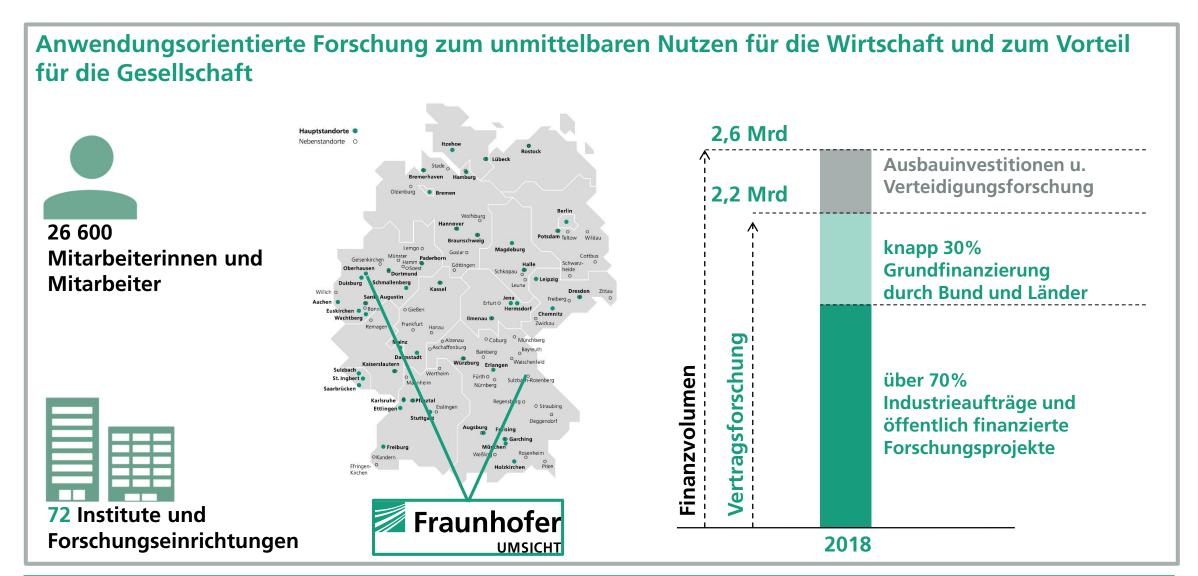
Verschiedene Lösungen für verschiedene Verkehrssektoren



Welche Alternative entwickelt Fraunhofer UMSICHT in Bayern?



Die Fraunhofer-Gesellschaft auf einen Blick





Der Namensgeber Joseph von Fraunhofer (1787 – 1826)

Forscher

Entdeckung der »Fraunhofer-Linien« im Sonnenspektrum

Erfinder

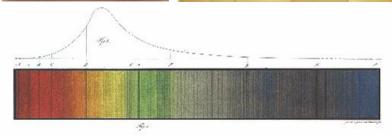
Neue Bearbeitungsverfahren für Linsen

Unternehmer

Leiter und Teilhaber einer Glashütte







Themen und Leistungen für anwendungsorientierte F&E UMSICHT Institutsteil Sulzbach-Rosenberg



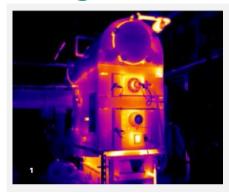
Perspektiven

Technische Machbarkeit | Wirtschaftlichkeit | Ökologie | Sicherheit | Rechtlicher Rahmen



Fraunhofer UMSICHT Institutsteil Sulzbach-Rosenberg

Energietechnik



Service / Themen:

- Pyrolyse (TCR®), Vergasung und Verbrennung thermo-chemische Konversion / dezentral
- Grüne Kraftstoffe und katalytische Synthesen
- Energieeffizienz mit KWK und Energiesystemforschung
- Wärmespeicher
- Rauchgasreinigung und Gasmesstechnik

Ausrüstung:

- Thermo Catalytical Reforming (TCR®)
- Thermochemische Vergasung (Teststand für Festbettreaktoren)
- Verbrennungsanlagen (30 440 kW)
- Prüfstände für Wärmespeicher und KWK
 - sensibel, latent und thermochemisch
 - stationär und mobil
 - Zyklentests und Materialcharakterisierung
- Gasanalytik, Teststände Filtertechnik
- Materialcharakterisierung und Brennstoffanalytik







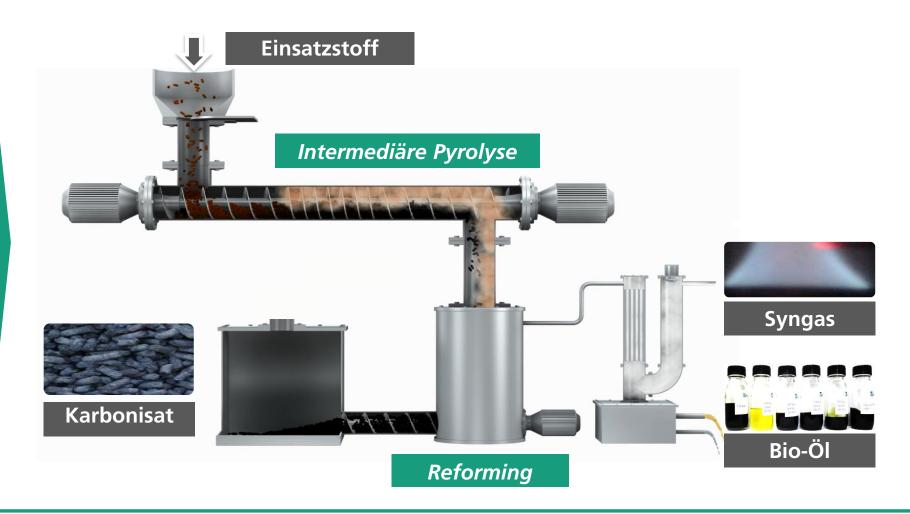


Thermo-Katalytisches Reforming – TCR®-Technologie-Plattform Konversion biogener Reststoffe in grünes Rohöl



Thermo-Katalytisches Reforming – TCR®-Technologie-Plattform Konversion biogener Reststoffe in grünes Rohöl







TCR30-Pilotanlage





TCR-Produkte: Karbonisat, Grünes Rohöl und Synthesegas

Hochwertiges Öl

- · Geeignet für Diesel- und Benzinmotoren
- Mischbar (Drop-In) mit fossilen Kraftstoffen
- Kein Teer
- Hoher Heizwert (32-36 MJ/kg)
- Niedriger Säurewert (TAN 2-5 mg KOH/g)
- Niedriger Wassergehalt (<1%)

Biokohle in Steinkohlequalität

- Trocken, lager- und transportfähig
- Frei von organischen Rückständen
- Fester Kohlenstoffanteil (aschefrei) wie Steinkohle
- Gute Eigenschaften als Düngemittel und Bodenverbesserer abh. vom Einsatzstoff
- Geeignet für Biomassekraftwerke und Aktivkohleanwendungen



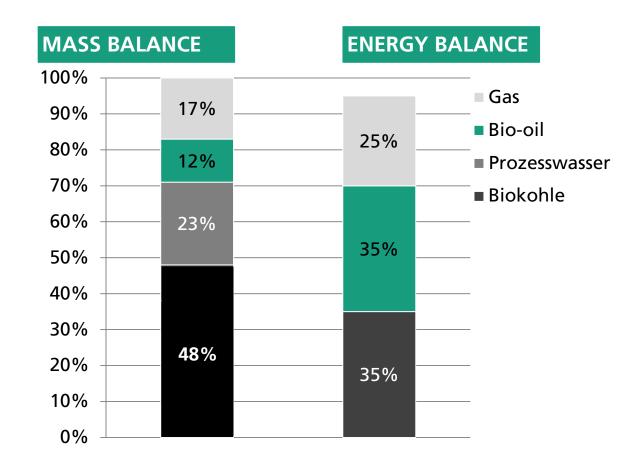
Synthesegas mit hohem Wasserstoffgehalt

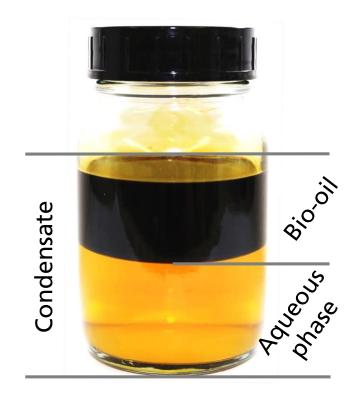
- Teer- und staubfreies Synthesegas
- Frei von Aromaten
- Variierbarer Wasserstoffgehalt mit bis zu 50 vol%
- Direkt für Gas- und Zündstrahlmototen geeignet
- Geeignet für Syntheseverfahren



TCR-Prozess

Massenbilanz am Beispiel Klärschlamm





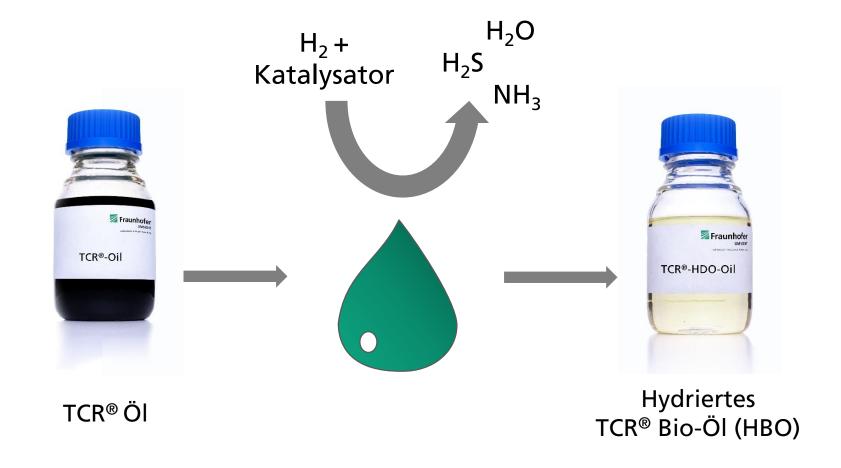


Vorteile des TCR®-Verfahrens Hohes Potenzial aus Reststoffen

- Einsatz von Reststoffen keine Teller-Tank Diskussion
- > 20 Mio. Mg TM technisches Potenzial
- Dezentrale Anwendung, keine Großanlagen nötig, Anlagengröße: 3000...25.000 Mg*a-1
- Kurze Logistikwege
- Möglichkeit der Nährstoffrückführung

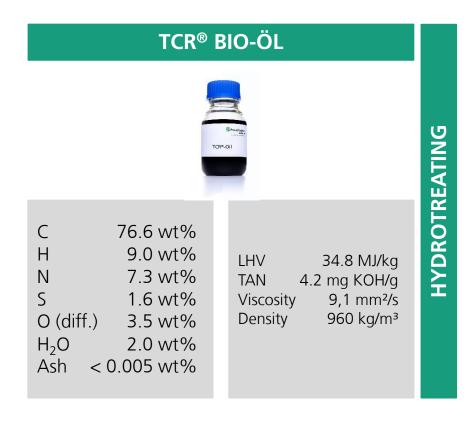


Der Weg zum Grünen Diesel und Benzin Aufbereitung von TCR-Öl



Der Weg zum Grünen Diesel und Benzin

Zusammensetzung vorher und nachher (Beispiel Klärschlamm)





Der Weg zum Grünen Diesel und Benzin

Zusammensetzung vorher und nachher (Beispiel Klärschlamm)

HYDROTREATING

TCR® BIO-ÖL



C 76.6 wt%
H 9.0 wt%
N 7.3 wt%
S 1.6 wt%
O (diff.) 3.5 wt%
H₂O 2.0 wt%
Ash < 0.005 wt%

LHV 34.8 MJ/kg TAN 4.2 mg KOH/g Viscosity 9,1 mm²/s Density 960 kg/m³

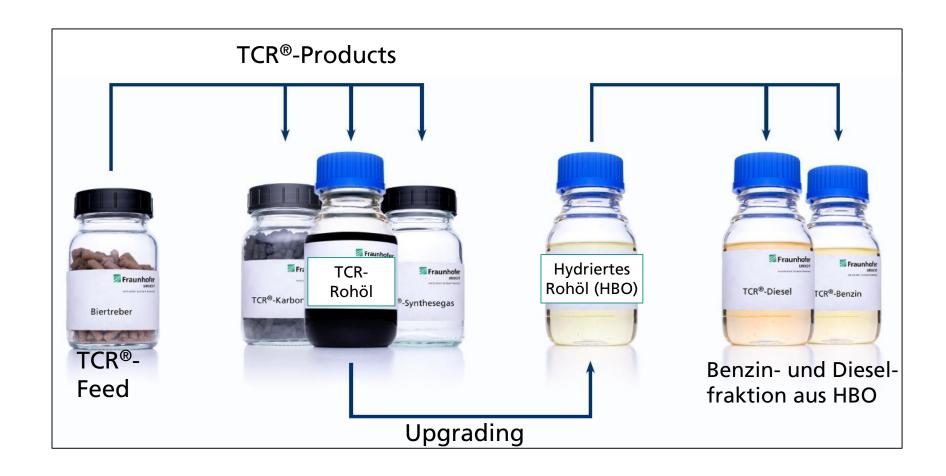
HYDRIERTES TCR®-ÖL (HBO)



C 86.2 wt% H 13.8 wt% N < 0.1 wt% S 0.0015 wt% O (diff.) < 0.1 wt% H_2O 0.0016 wt% Ash < 0.005 wt%

LHV 42.8 MJ/kg
TAN < 0.1 mg KOH/g
Copper corr. Grade 1
Flash point < - 20 °C
Yield ~ 80 %

Wertschöpfungskette vom Reststoff bis zum Kraftstoff



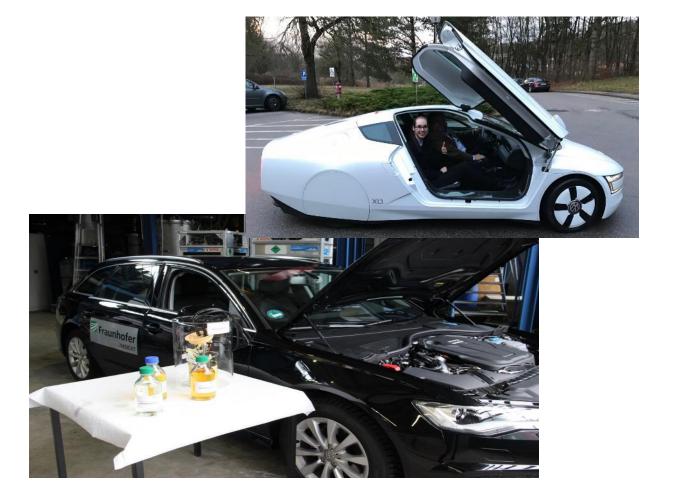
BENZIN IN NORMQUALITÄT EN228

DIESEL IN NORMQUALITÄT EN590

TCR-Kraftstoff

Anwendung und Demonstration auf bestehenden Motoren





Wie sieht die Klimabilanz für Kraftstoffe aus Reststoffen aus?

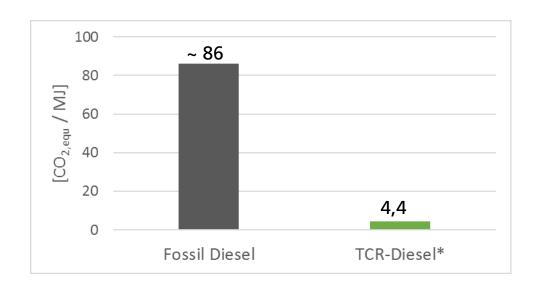


Treibhausgasbilanzierung

Kraftstoff aus dem TCR-Verfahren

- CO₂-neutraler Kraftstoff ist möglich
 - Wasserstoff für Kraftstoffaufbereitung kommt aus TCR-Gas
 - Wärmeversorgung des Prozesses durch eigene Produkte;
 z.B. die Vergasung des Karbonisats
 - Abhängig vom Einsatzstoff und den Randbedingungen: Transport von Edukt und Produkt kann THG versursachen

- Biogene Reststoffe als Einsatzstoff haben keinen "CO₂-Rucksack"
- THG-Einsparung durch Dritte bestätigt:
 - Szenario für Papierreststoffe zeigt
 4,4 g CO_{2,equ} pro MJ Kraftstoff





TCR-Kraftstoffe

Zusammenfassung der Nutzungsmöglichkeiten

Rohöl

BHKW Motor

Drop-In Rohstoff für Raffinerien

Zumischung zu Kraftstoffen





Aufbereitets Öl (HBO)

Grüner Diesel

Grüner Benzin

Grüne Chemikalien







Thermo-Katalytisches Reforming TCR

Entwicklungsstand: 2013



TCR2 Lab unit

Durchsatz: 2 kg/h

Beheizung: elektrisch

Zweck: Grundsätzliche Machbarkeit und Testung neuer Einsatzstoffe

Thermo-Katalytisches Reforming TCR

Entwicklungsstand: 2014



TCR2 Lab unit





TCR30 Pilotanlage

Durchsatz: 30 kg/h

Beheizung: elektrisch

Zweck: Langzeittest und BHKW-Tests

Thermo-Katalytisches Reforming TCR

Entwicklungsstand: 2017





Scale Up x10

TCR300

Demonstration

Durchsatz: 300 kg/h

Beheizung: Rauchgas

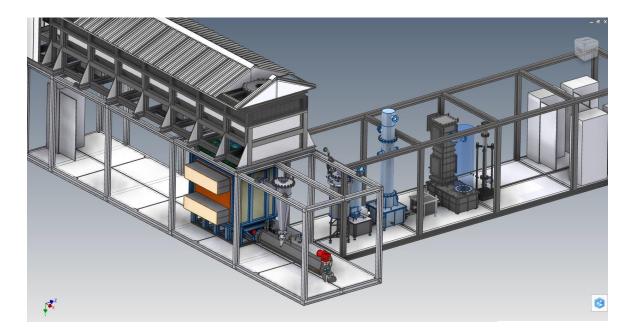
Zweck: Hochskalierung, Klärschlammbehandlung





Thermo-Katalytisches Reforming TCR®

Entwicklungsstand: heute





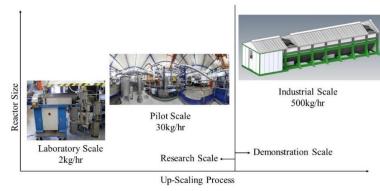
TCR500

Langzeit-Demonstrator

Durchsatz: 500 kg/h

Beheizung: Rauchgas

Zweck: vor-kommerzielle Demonstration





To-Syn-Fuel: "The Demonstration of Waste Biomass to Synthetic Fuels and Green Hydrogen"

- Horizon2020 Innovation Action
- Dezentrale Nutzung von biogenen Reststoffen (wie Klärschlamm) zur Erzeugung grüner Kraftstoffe
- Kombination von TCR®-Technologie, Hydrotreatment (HDO) und Wasserstoff-Separation (PSA)
- Mit H₂ aus TCR-Gas (bis zu 50 Vol.-%) kann grüner Kraftstoff nach Norm erzeugt werden (EN228+EN590)
- >200.000 Liter TCR-Öl im Projekt



















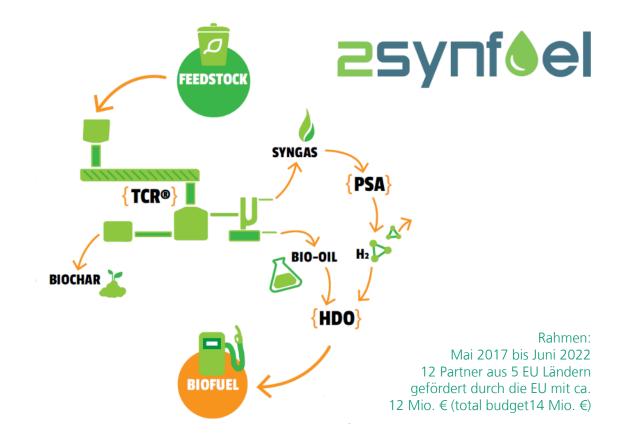














This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 745749.



Konversion – To-Syn-Fuel & FlexJet Laufende EU-Projekte (Horizon 2020)



Budget: 14,5 Mio. €
Partner:









engie



Technological Center











Start: May 2018 (Horizon 2020)

13 Partner

13,4 Mio. € (10 Mio. € Förderung) Ziel: TCR®500 zur Produktion von

1.200 t Flugkraftstoff



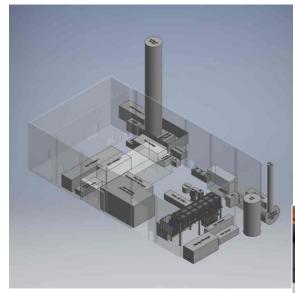


TCR-Projekt – To-Syn-Fuel Inbetriebnahme TCR500 Langzeit-Demonstrator geplant für Ende 2020



Standort Hohenburg

Basis für das Anwendungszentrum



- Demonstrationsanlage in Hohenburg
- Integrierte Anlage zur Reststoffverwertung
- Angeschlossenes BHKW und Kraftstofferzeugung







Zusammenfassung

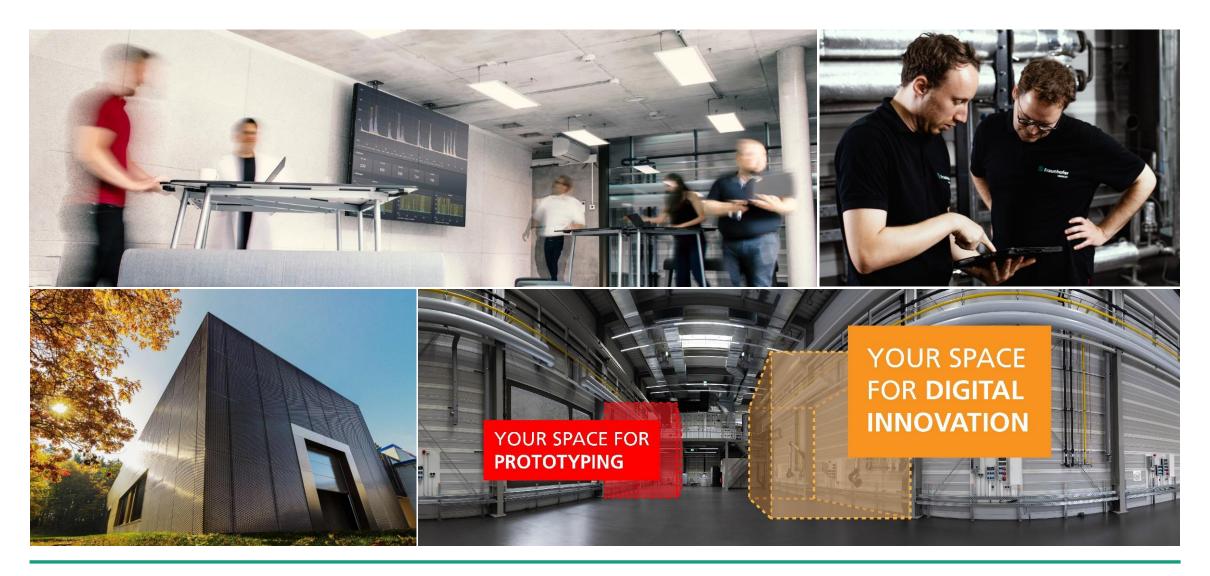
- Verkehrswende erst am Anfang
- Verschiedene Alternativen zu fossilen Kraftstoffen/Antrieben
- Kraftstoffe aus Biomasse und Reststoffen als ein Teil der Lösung
- Entwicklungen bei UMSICHT als innovative Lösung in der Region
- Herstellung von grünen Kraftstoffen auf Normqualität möglich







F&E zum Mieten: Das Industry-Lab in Sulzbach-Rosenberg





FRAUNHOFER UMSICHT

Biokraftstoffe der neusten Generation https://www.umsicht-suro.fraunhofer.de/de/unsere-loesungen/Kraftstoffe.html

Kraftstoffe der Zukunft: Position des Fraunhofer UMSICHT https://www.umsicht.fraunhofer.de/de/presse-medien/pressemitteilungen/2020/zukunft-der-kraftstoffe.html

Kontakt Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheitsund Energietechnik UMSICHT Institutsteil Sulzbach-Rosenberg

Dr. Robert Daschner

Leiter Abteilung Energietechnik Institutsteil Sulzbach-Rosenberg

Telefon: 09661-8155 410

E-Mail: robert.daschner@umsicht.fraunhofer.de



